

2.1 Der Numerus (Zahl)

Man unterscheidet sowohl bei Substantiven als auch bei Verben Singular (Einzahl) und Plural (Mehrzahl).

2.2 Die Endung -nt

Die Endung *-nt* ist das Kennzeichen für die 3. Person Plural:

clamant

sie rufen

2.3 Die Formen des Nominativ

Der Nominativ ist der 1. Fall; er antwortet auf die Frage „Wer oder was?“.

| | Substantive auf <i>-us</i> (mask.) | | Substantive auf <i>-um</i> (neutr.) | |
|------|--------------------------------------|-----------------------------------|---|--|
| | Singular | Plural | Singular | Plural |
| Nom. | amic-us der Freund, ein Freund | amic-ī die Freunde, Freunde | for-um der Marktplatz, ein Marktplatz | for-a die Marktplätze, Marktplätze |

| | Substantive auf <i>-a</i> (fem.) | | Substantive auf <i>-or</i> (mask.) | |
|------|--|--|--|---|
| | Singular | Plural | Singular | Plural |
| Nom. | amic-a die Freundin, eine Freundin | amic-ae die Freundinnen, Freundinnen | senator der Senator, ein Senator | senator-ēs die Senatoren, Senatoren |

Die Endung *-es* weisen im Plural auch andere Substantive auf: *consul* → *consules*, *pater* → *patres*, *homo* → *homines*.

2.4 Die Kongruenz (Übereinstimmung)

a) *Cornelia clamat.*

Cornelia ruft.

b) *Cornelia et Iulia clamant.*

Cornelia und Julia rufen.

Subjekt und Prädikat stimmen im Numerus überein: SP-Kongruenz.

2.5 Einfache und zusammengesetzte Prädikate

Wie im Deutschen gibt es im Lateinischen a) einfache und b) zusammengesetzte Prädikate.

- a) *Cornelia **clamat***. **Cornelia ruft.**
 b) *Afra **serva est***. **Afra ist eine Sklavin.**

In Satz a) wird das Prädikat durch ein Wort gebildet, in Satz b) durch zwei Wörter. In Satz b) bezeichnet man *est* („er/sie/es ist“) als Kopula (Hilfsverb) und *serva* als Prädikatsnomen.

2.6 Das Substantiv als Prädikatsnomen

*Afra **serva est***. **Afra ist eine Sklavin.**

Das Substantiv stimmt als Prädikatsnomen im Kasus (Fall) mit dem Subjekt überein.

2.7 Das Substantiv als Apposition

Substantive werden auch als Apposition (Beifügung) verwendet; sie geben dann eine nähere Erläuterung zu dem Wort, mit dem sie im Kasus übereinstimmen. Im Lateinischen werden Appositionen in der Regel nachgestellt; bei der Übersetzung kann man sie aber voranstellen (siehe b).

- Afra **serva venit***. a) **Afra, die Sklavin, kommt.**
b) **Die Sklavin Afra kommt.**

In diesem Satz gibt *serva* eine nähere Erläuterung zu *Afra*; *serva* antwortet auf die Frage „Was für eine Afra? Welche Afra?“

Das Substantiv stimmt als Apposition im Kasus mit dem Wort überein, das es erläutert.

2.8 Das Adjektiv

Wie im Deutschen gibt es auch im Lateinischen die Wortart Adjektiv (Eigenschaftswort), z. B.: *bonus* – „gut“.

Lateinische Adjektive erkennt man daran, dass im Vokabelverzeichnis drei Formen angegeben werden, nämlich für den Nominativ Singular Maskulinum, Femininum und Neutrum, z. B.: *bonus, -a, -um*.

2.9 Das Adjektiv als Attribut

Antwortet das Adjektiv auf die Fragen „Was für ein?“, „Welcher?“, ist es ein Attribut (so genanntes adjektivisches Attribut). Das Substantiv, das vom Adjektiv erläutert wird, nennt man das Beziehungswort des Adjektivs.

- a) *Serva **nova** tacet.* Die **neue** Sklavin schweigt.
b) *Senatores **clari** veniunt.* Die **berühmten** Senatoren kommen.

Das Adjektiv stimmt in Kasus (Fall), Numerus (Zahl) und Genus (Geschlecht) mit seinem Beziehungswort überein (KNG-Kongruenz).

2.10 Die Stellung des Attributs

Das Attribut steht im Lateinischen normalerweise nach seinem Beziehungswort; steht es voran, soll es betont werden.

2.11 Das Adjektiv als Prädikatsnomen

*Populus **laetus** est.* Das Volk ist **froh**.

In diesem Satz ist das Adjektiv als Prädikatsnomen gebraucht, das heißt, es bildet zusammen mit *est* das Prädikat. (Auch in diesem Fall bezeichnet man *est* als Hilfsverb.)

Das Adjektiv stimmt als Prädikatsnomen in Kasus (Fall), Numerus (Zahl) und Genus (Geschlecht) mit dem Subjekt überein (KNG-Kongruenz).

2.12 Das Adjektiv als Prädikativum

Prädikativum nennt man ein Adjektiv, das wie ein Attribut in KNG mit einem Beziehungswort übereinstimmt, vom Sinn her aber ein Adverbiale (eine adverbiale Bestimmung) zum Prädikat darstellt.

*Senatores **laeti** veniunt.* Die Senatoren kommen **fröhlich**.

laeti stimmt zwar wie ein adjektivisches Attribut mit *senatores* überein; es antwortet aber nicht auf die Frage „Was für ein?“, „Welcher?“, sondern auf die Frage „Wie?“, „Auf welche Weise?“. Deshalb ist es kein Attribut, sondern ein Prädikativum.